ÖLFLEX® HEAT 180 C MS

DB 0046701
gültig ab: 02.09.2016

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 180 C MS ist eine für den nordamerikanischen Markt zertifizierte Silikonleitung mit Kupferschirmgeflecht. Die Leitung ist geeignet für den Einsatz in erhöhten Umgebungstemperaturen oder in Kontakt mit heißen Oberflächen bei ausreichender Belüftung. Sie wird verwendet für feste innere Installation, an Leuchtenbefestigungen, in Hütten-, Stahl- und Warmwalzwerken, im Elektromotoren-, Schiffs- und Flugzeugbau, Sauna-, Solarium Bau und in vielen anderen Einsatzbereichen. ÖLFLEX® HEAT 180 C MS ist bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen Einwirkung von Ölen, Alkohol, Säuren, Laugen, Salzlösungen und Salzwasser, außerdem ist die Leitung UV-beständig. Das Kupfergeflecht dient als Abschirmung gegen elektrische Störfelder und ist EMV konform
Einsatz gemäß UL: Internal wiring and external interconnection of appliances, fixtures and electronic equipment

Aufbau

Leiter	feindrähtige Litze aus porenfrei verzinnten Cu-Drähten, gemäß IEC 60228, Class 5
Leiterwiderstand	gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295
Aderisolation	Silikonmischung gemäß UL AWM Style 3529 (UL 150°C)
Aderkennzeichnung:	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern: farbig gem. HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308, ab 6 Adern: schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334
Abschirmung	Kunststofffolienbewicklung Geflecht aus verzinnten Kupferdrähten, Bedeckung 85% (Nennwert) Kunststofffolienbewicklung
Mantel	Silikon-Mischung gemäß UL AWM Style 4476 (UL 150°C), Mantelfarbe schwarz

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Nennspannung U0/U	UL/CSA:	600 V
	IEC:	300/500 V
Prüfspannung	2000 V AC	

Mechanische und thermische Eigenschaften

Temperaturbereich	UL/CSA:	-50°C bis +150°C (maximale Leitertemperatur)	
	IEC:	gelegentlich bewegt	-50°C bis +180°C (maximale Leitertemperatur)
		fest verlegt	-60°C bis +180°C (maximale Leitertemperatur)
Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt	20 x Außendurchmesser	
	fest verlegt	6 x Außendurchmesser	
Flammwidrigkeit	vertical flame test gemäß UL 1581 § 1061 & CSA FT-1 gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 nach der Verbrennung bleibt ein SIO2-Aschegerüst zurück, das noch gute Isolationseigenschaften, jedoch keine mechanische Festigkeit aufweist		
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1, EN 60754-1		
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2, EN 60754-2		
Zertifizierungen	UL AWM Style 4476 / 3529 & CSA AWM I A/B II A/B die Zertifizierungskennzeichnung erfolgt durch Aufdruck auf dem Leitungsmantel		
EU Richtlinien	Diese Leitungen sind konform zur EU-Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)		

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.
PD 0019/2.2_11.10DE